



Cefagrippin®

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren

Wirkstoffe: Eupatorium perfoliatum dil. D4 / Aconitum napellus dil. D4 /
Gelsemium sempervirens dil. D4

Apothekenpflichtig

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Cefagrippin® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist **Cefagrippin®** und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von **Cefagrippin®** beachten?
3. Wie ist **Cefagrippin®** anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist **Cefagrippin®** aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Cefagrippin® und wofür wird es angewendet?

Cefagrippin® ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten/ grippalen Infekten.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören:

Erkältungskrankheiten, grippale Infekte.

Hinweis: Bei Fieber, das länger als 3 Tage bestehen bleibt oder über 39°C ansteigt, ist ein Arzt aufzusuchen, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Cefagrippin® beachten?

Cefagrippin® darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile sind.
- von Kindern unter 12 Jahren, da für diese Altersgruppe keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Cefagrippin® ist erforderlich:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Bei Anwendung von Cefagrippin® mit anderen Arzneimitteln:

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte Cefagrippin® nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Bei vorschriftsmäßiger Anwendung sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Cefagrippin® anzuwenden?

Wenden Sie Cefagrippin® immer genau nach den Anweisungen in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: Bei akuten Zuständen parenteral 1–2 ml bis zu 3-mal täglich s.c., i.m. oder i.v., bei chronischen Verlaufsformen parenteral 1–2 ml pro Tag s.c., i.m. oder i.v.

Art der Anwendung:

Der Ampulleninhalt wird subkutan, intramuskulär oder intravenös injiziert.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung dieses Arzneimittels zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Cefagrippin® angewendet haben, als Sie sollten:

Vergiftungen nach Anwendung größerer Mengen von Cefagrippin® sind bisher nicht bekannt.

Treten auf Grund einer größeren Anwendungsmenge jedoch Reaktionen auf, sollten Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Wenn Sie die Anwendung von Cefagrippin® vergessen haben:

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, sondern fahren Sie mit der Anwendung, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben, fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Cefagrippin® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch wurden bisher keine Nebenwirkungen beobachtet.

Hinweis:

Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern

(Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt oder Apotheker befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Cefagrippin aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Behältnis und Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. Weitere Informationen

Was Cefagrippin® (Flüssige Verdünnung zur Injektion) enthält:

Die Wirkstoffe sind:

1 Ampulle zu 1 ml enthält:

Eupatorium perfoliatum dil. D4	5 mg
Aconitum napellus dil. D4	100 mg
Gelsemium sempervirens dil. D4	100 mg

Die sonstigen Bestandteile sind:

Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke

Wie Cefagrippin® aussieht und Inhalt der Packung:

Klare, farblose Flüssigkeit zur Injektion. Originalpackungen mit 10 bzw. 100 Ampullen zu je 1 ml.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Cefak KG
Ostbahnhofstr. 15
D-87437 Kempten
Telefon: 0831/57401-0
Telefax: 0831/57401-50
e-mail: cefak@cefak.com

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im August 2016.



Sie haben noch Fragen – wir informieren Sie gerne!

Cefak KG - Verbraucherservice

Postfach 1360 · D-87403 Kempten · Telefon: 08 31 / 5 74 01 - 0 · Fax: 08 31 / 5 74 01 - 50
e-mail: cefak@cefak.com